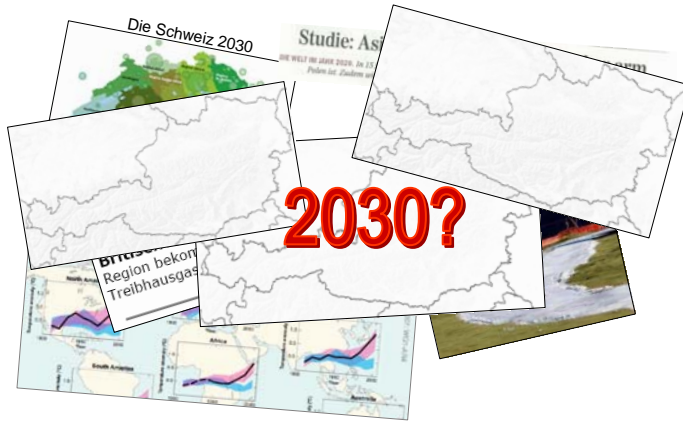


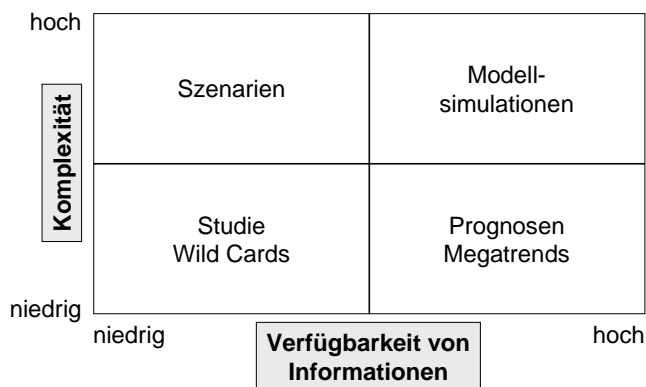
Das ÖROK-Projekt Szenarien der Raumentwicklung Österreichs 2030



Fachtagung:
Der Blick in die Zukunft:
Die Szenarientechnik als
viel versprechendes
Instrument?

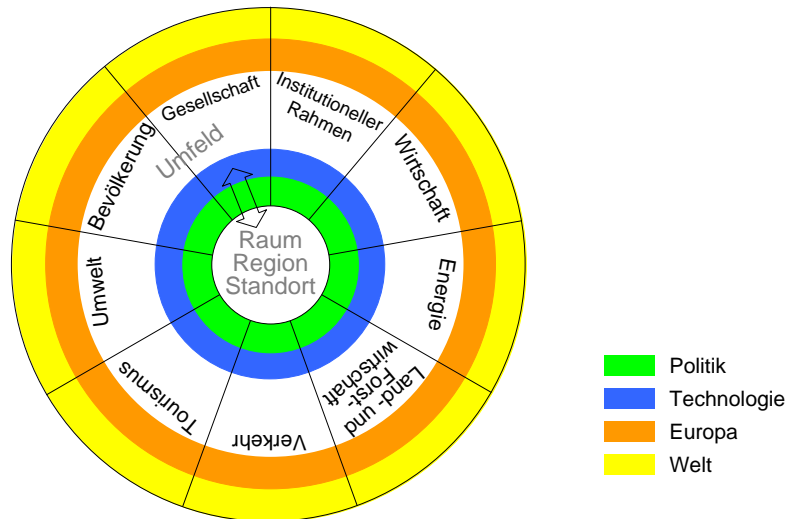
Helmut Hiess
Wien, 13.11.2007

Der Blick in die Zukunft – die Wahl der Methode

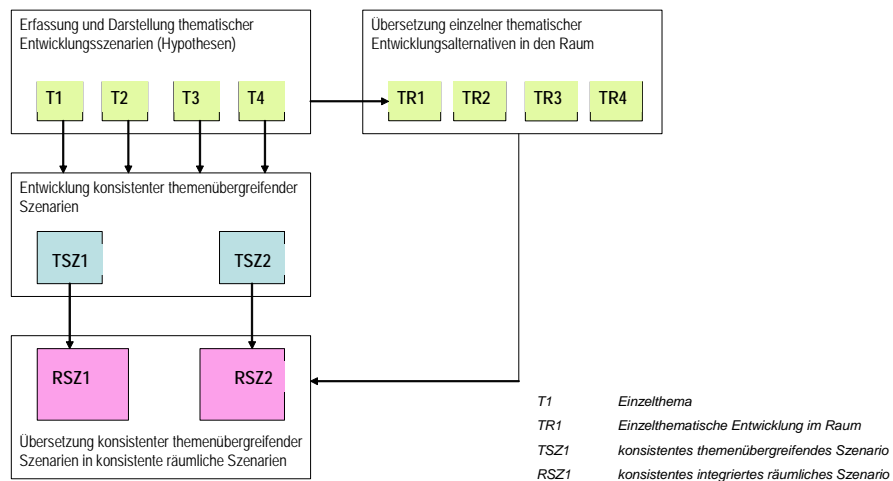


Gute Szenarien sind plausibel, relevant und inspirierend.

Die gewählte Szenariotechnik



Der Weg zu Szenarien der Raumentwicklung Österreichs

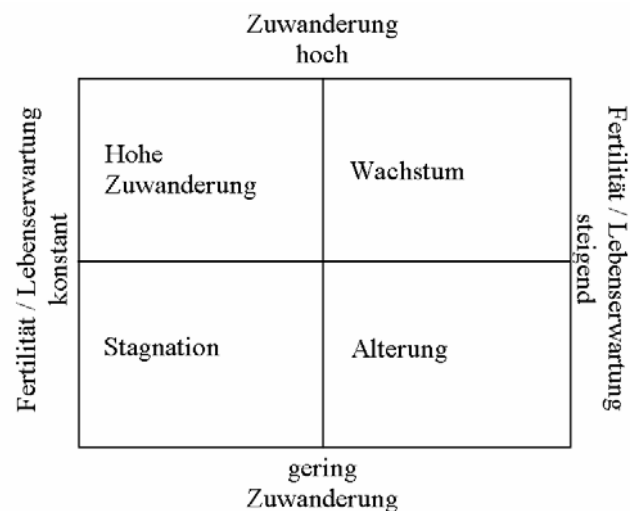


Megatrends

- **Alterung der Gesellschaft:** die durchschnittliche Lebenserwartung steigt, der Anteil der 60 und mehrjährigen wächst
- **Bunte Gesellschaft:** weitere Differenzierung der Gesellschaft durch Patchwork-Familien und -Berufskarrieren, Vielfalt der Lebensstile, multioptionale KonsumentInnen
- **Globale Wirtschaftswelt:** Globalisierung der Personen-, Waren- und Dienstleistungsmärkte
- **Energiehunger:** global weiter steigender Energiebedarf
- **Klimawandel**
- **Mobile Welt:** global wachsender Personen-, Güter- und Nachrichtenverkehr
- **Digitale Welt:** Internet, Telematik

Die Megatrends wirken in allen Szenarien in die gleiche Richtung.

Die Themenszenarien – Bevölkerung



Themenübergreifende Szenarien

Thema	Themenszenarien			
	Szenario A „Das goldene Zeitalter“ Weltmusik	Szenario B „Das neue Biedermeier“ Klassik	Szenario C „USA Today“ Jazz	Szenario D „Lost Paradise“ Blues
Institutioneller Rahmen	Einheit in der Vielfalt	Festung Europa	Freihandelszone	Partikularismus
Wirtschaft	Creative Austria	Insel der Seligen	High-Speed Zone A	Katerkapitalismus
Energie	Energiewende	Energiewende	Weiter wie bisher	Energiekrise
Land- und Forstwirtschaft	Regionalisierung	Regional / Global politikbestimmt	Globalisierung	Global / regional marktbestimmt
Verkehr	Mobilität ohne Grenzen	Gebremste Mobilität	Gestaute Mobilität	Mobilität als Luxus
Tourismus	Wachstum	Wachstum Qualität	Wachstum Quantität	Stagnation
Umwelt	Vorsorgen	Selektive Vorsorge von oben	Selektive Vorsorge von unten	Reparieren
Bevölkerung	Wachstum	Niedrige Zuwanderung	Hohe Zuwanderung	Alterung
Gesellschaft	Blossom time	Vater Staat	Die im Dunkeln sieht man nicht	Ein Blatt fällt ab

Szenario „Das goldene Zeitalter“





Wild Cards

Chancen	Risiken
Solarenergiedurchbruch	Auflösung EU
Kernfusion und Supraleitung	Terror in Europa
Durchbruch Wasserstofftechnologie	Flächenbrand im Nahen/Mittleren Osten
Ultraleichte ultrafeste Materialien	Politischer Zusammenbruch in China
Technische Lösung für CO₂-Speicherung oder Bindung	Nachhaltige Öl- und Gaskrise
Doppelter Output auf halber Fläche in der Landwirtschaft	Globale Wirtschaftskrise
	Überregionale Umweltkatastrophen, SuperGau in AKW
	Abrupter Klimawandel-Zusammenbruch Golfstrom
	Klimaflüchtlingsstrom von Süden nach Norden
	Pandemien

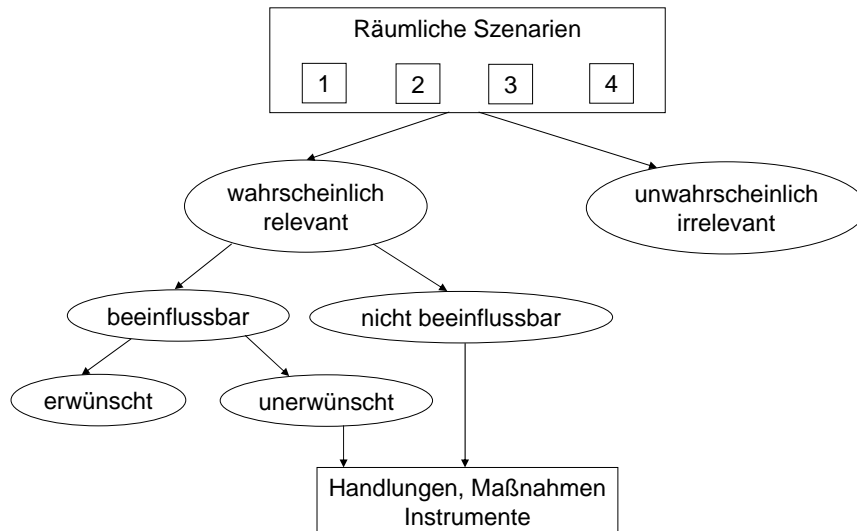
Räumliche Konsequenzen der Szenarien-Hypothesen

Das Goldene Zeitalter	Lost Paradise
Polyzentrische Strukturen werden gestärkt	Energie- und Treibstoffpreise bestimmen die Raumentwicklung → Konzentration und Zentralisierung
Disparitätenausgleich möglich Boden als knappe Ressource wegen Baulandbedarf und touristischer Nutzung	Wachstum räumlicher Disparitäten Boden als knappe Ressource wegen Biomasseproduktion
Besondere Dynamik in Agglomerationen, „Zwischenstädten“ und periurbanen Regionen durch hohen Baulandbedarf für alle Funktionen	Besondere Dynamik in Agglomeration, „Zwischenstädten“ und periurbanen Regionen durch Zuwanderung aus der Peripherie, den Stadtzentren, durch Standortkonkurrenz um Einwohner / Betriebe / Arbeitsplätze / Kaufkraft

Räumliche Konsequenzen der Szenarien-Hypothesen

Das Goldene Zeitalter	Lost Paradise
Soziale / ethnische / religiöse Segregation durch hohe Zuwanderung, Bodenpreise und Mieten	Soziale / ethnische / religiöse Segregation durch Bodenpreise und Mieten
Großer Druck auf Naturschutzgebiete durch Tourismus, Baulandbedarf, Biomassenutzung	Großer Druck auf Naturschutzgebiete durch energetische Biomassenutzung und Standortkonkurrenz
Problemgebiete: „Speckgürtel“, „Zwischenstädte“, Naturschutzgebiete	Problemgebiete: Massentourismuszentren, periphere ländliche Regionen, „Speckgürtel“, „Zwischenstädte“, Naturschutzgebiete
Städte als Gewinner durch Bevölkerungs- und Wirtschaftswachstum	Städte als Gewinner durch hohe Mobilitätskosten
Ressourcen des ländlichen Raums werden stärker nachgefragt: Erholung, erneuerbare Energie, Naturschutz	Ressourcen des ländlichen Raums werden stärker nachgefragt: Biomasse, Windenergie, Regionale Wertschöpfungsketten entstehen

Beurteilungs- und Bewertungslogik



Handlungs- und Maßnahmenstrategien

- ➡ Robuste Strategien, die in allen Szenarien zweckmäßig sind
- ➡ Maßnahmen für besonders unerwünschte Fälle
- ➡ Maßnahmen im Sinne einer Nachhaltigkeitsstrategie
- ➡ kaskadische Maßnahmen:
 - ➡ Räumlich: Global / National / Regional / Lokal
 - ➡ Wirkungsketten : Hebelpunkte / Driving Forces